



# Fremdsprachenfreundliche Lernumgebungen



[www.ecml.at/learningenvironments](http://www.ecml.at/learningenvironments)

**Ziel des Projekts ist es, für und durch Sprachen soziale und demokratische Kompetenzen zu stärken. Dies bedeutet, Schlüsselfaktoren zu identifizieren, die in Kombination fremdsprachenfreundliche Lernumgebungen gewährleisten.**

Im europaweiten „EOL“-Netzwerk sollen sich Schulen innovativ daran beteiligen, fremdsprachenfreundliche Lernumgebungen zu gestalten. Unterstützt werden die Partnerschulen durch Erfahrungsaustausch, Ressourcenvermittlung und Begleitforschung.

Das Projekt trägt insofern zum EFSZ-Programm bei, als es alle Akteure im Bildungsbereich zu den folgenden Themenbereichen zusammenbringt:

- Ein Gesamtsprachenschulprojekt, welches die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler, ebenso wie das soziale Umfeld berücksichtigt
- Die Rolle der Fremdsprachen in der Allgemeinbildung und Demokratiefähigkeit der Lernenden
- Die Effizienz eines gesamtsprachen-curricularen Ansatzes, bei welchem das Erlernen einer Fremdsprache sich auf Vorwissen stützt und den Weg für weitere Fremdsprachen ebnet
- Die Kooperation zwischen Sachfach- und Sprachlehrkräften zur Entwicklung von Sprachenkompetenzen
- Die Aufnahme der Forschungsergebnisse in die Unterrichtspraxis

## Geplante Produkte

- Online-Plattform mit Pilotierungstools, Unterrichts- und Fortbildungsmaterialien, konkrete Beispiele für Schulprojekte
- Qualitative Indikatoren
- Dynamische systemorientierte Lernumgebungsmodelle, die kontextbezogen angepasst werden können

## Geplante Ergebnisse

- Zusammenarbeit der Partnerschulen in einem europäischen Netzwerk fördern
- Rolle und Stellenwert von Fremdsprachen im Rahmen einer Gesamtsprachenschulpolitik stärken
- Qualitätssicherung im Bereich Fremdsprachen
- Bessere Implementierung von internationalen Ressourcen
- Kooperation, Wissenstransfer und Dissemination fördern

## Zielgruppe

Partnerschulen in diesem Projekt sind vor allem Sekundarschulen – aber auch Primarschulen, berufsbildende Schulen und Erwachsenenbildungsinstitute – die ein Gesamtsprachenprojekt entwickeln wollen. Dies beinhaltet neben der Entwicklung von Sprachenkompetenzen auch die Wertschätzung aller Sprachen sowie interkulturelle Erfahrung und curriculare Ansätze.

Zu den Zielgruppen zählen in erster Linie LehrerInnen und SchulleiterInnen, jedoch sollen alle Akteure, insbesondere Eltern, im Bildungsbereich einbezogen werden.

### PROJEKTDAUER

Januar 2016 – Dezember 2019

### ARBEITSSPRACHEN

Deutsch, Französisch, Englisch

## Haben Sie Fragen?

**Jonas Erin** (Projektkoordinator)  
Ministère de l'Éducation Nationale, de l'Enseignement Supérieur et de la Recherche, Frankreich – [jonas.erin@education.gouv.fr](mailto:jonas.erin@education.gouv.fr)

**Silvia Minardi** (Teammitglied)  
Lingua e nuova didattica (LEND), Italien – [silvia.minardi@istruzione.it](mailto:silvia.minardi@istruzione.it)

**Lea Štiberč** (Teammitglied)  
Doba EPIS, Slowenien – [lea.stiberc@doba.si](mailto:lea.stiberc@doba.si)

**Kristin Brogan** (Teammitglied)  
Institute of Technology Tralee, Irland – [Kristin.Brogan@staff.ittralee.ie](mailto:Kristin.Brogan@staff.ittralee.ie)

**Cécile Sabatier** (Assoziiertes Mitglied)  
Simon Fraser University Vancouver, Kanada; mit Unterstützung des Official Languages and Bilingualism Institute der Universität Ottawa – [sabatier@sfu.ca](mailto:sabatier@sfu.ca)

## Verwandte Ressourcen

- Pluriliterales Lernen im Sachfach  
[www.ecml.at/pluriliteracies](http://www.ecml.at/pluriliteracies)
- Schulische Gesamtsprachencurricula  
[www.ecml.at/plurcur](http://www.ecml.at/plurcur)
- Die Bildungs- und Unterrichtssprache im Kontext von Diversität lehren  
[www.ecml.at/maledive](http://www.ecml.at/maledive)
- Referenzrahmen für plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen  
[www.ecml.at/carap](http://www.ecml.at/carap)
- Involving parents in plurilingual and intercultural education (verfügbar auf Englisch und Französisch)  
[www.ecml.at/parents](http://www.ecml.at/parents)



Dies ist ein Projekt des Europäischen Fremdsprachenzentrums im Rahmen seines Programmes 2016-2019 „Sprachen als Herzstück des Lernens“.

Das EFSZ ist eine Institution des Europarates und fördert Sprachenbildung auf höchstem Niveau in seinen Mitgliedsstaaten.

[www.ecml.at](http://www.ecml.at)